



Das Tanzcorps Blau-Weiß Vilkerath sorgte trotz niedriger Bühne beim Heimspiel für ordentlich Stimmung bei „Klaaf un Alaaf“.

Foto: Nonnenbroich

Erleben, was es in Köln nur selten gibt

Vilkerather Narren begeistern: Erstmals wieder fünf sehr gut besuchte Sitzungen

VON KARL HEINZ KLAAS

Vilkerath. Karnevalsspaß im Doppelpack bot die KG Vilkerather Narren am Wochenende im Saal Vogel. Samstagabend hieß es „Klaaf un Alaaf“ bei der großen Sitzung „für gemischtes Publikum“ und Sonntagmittag kamen die Pänz bei der Kindersitzung an gleicher Stelle zu ihrem Recht. Literat Peter Hellenbach hatte zur Samstagssitzung gleich vier tolle Redner verpflichtet, was heute sogar in der Domstadt selten ist: „Die kommen gerne zu uns, weil in dem gemütlich-engen Saal noch zugehört und wirklich gelacht wird.“ Moderatorin Ulrike Schattergann präsentierte den Jecken Jörg Runge als „Tupples vum

Land“, die Koblenzer „Rentner“ Willi und Ernst, die nicht gerade schlanke „Frau Kühne“ (ZDF-Mädchensitzung) und Dave Davis, der geradezu umwerfend den afrikanischen Toilettenmann „Motombo“ machte: „Wenn Du sitzt in Lehmhütte, darfst Du nicht gegen die Wand pinkeln!“

Die renommierte Tanzgarde Blau-Weiß Vilkerath konnte leider auf der extrem niedrigen Bühne nur einen Teil ihres großen Könnens zeigen. Für Stimmung sorgten unter anderem das Vilkerather Eigengewächs als „Rotznaas“ mit kölschen und eigenen Liedern, die KG mit jubeltem Auftritt, „The Höösch“ aus Engelskirchen mit kölscher Musik von neu bis alt, die

Jecker Check

Künstlerauftritte: 11

Stimmungshit: Drummerhollics

Originellstes Kostüm: Der Kaugummiautomat, in dem die schwangere Laura Pusch (Nichte von Peter Hellenbach) mit Ehemann Marcel feierte: „Ich bin schwanger, aber nicht krank!“



Originelles Kostüm: Kaugummiautomat. Foto: aa

„Drummerhollics“ bei mitreißenden Rhythmen auch mit Schwarzlichteffekten und zum krönenden Abschluss die Overather „Veedelsjunge“ (Dirk Sau-

er/Stefan Schumacher). Ein Höhepunkt war der Aufzug des ersten Overather Damen-Dreigestirns, Prinzessin Nicole (Werdel), Bäuerin Bella (Maus) und

Jungfrau Kathi (Katharina Kolzem), die samt großem Gefolge und Tambourcorps Edelweiß Overath begeistert empfangen wurden.

Bei der von Ina Boxberg moderierten Kindersitzung hatten die Pänz unter andrem Spaß mit dem „Spring-Floh“ (Georg Esser), dem Kinderprinzenpaar aus Engelskirchen, Zauberer Mickey (Michael Horn) und der kleinen Tanzgarde Blau-Weiß. Damit ist das Sessionsprogramm der Vilkerather für 2019 abgeschlossen. KG-Vorsitzender Frank Siep: „Erstmals hatten wir wieder fünf sehr gut besuchte Sitzungen, auch dank des erfreulicherweise wieder zur Verfügung stehenden Saal Vogel. Das macht für die Zukunft zuversichtlich.“